
Ortsgemeinde Obererbach



Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

Tag	Donnerstag, 10. Januar 2019
Ort	Bürgerhaus, Obererbach
Beginn der Sitzung	20:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:50 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Erhard Schneider
2. Erster Beigeordneter Marcus Follmann
3. Beigeordneter Heinz Rosenbach
4. Christiana Becker
5. Annette Hausmann
6. Jochen Heinemann
7. Martin Heinemann
8. Alexander Kölschbach
9. Elke Neschen
10. Robin Schütz
11. Dr. Jochen Schwaerzel

abwesend

Carina Löhr
Albino Magalhaes

Schriftführerin

Christiana Becker

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13
Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Erwerb der ehemaligen Bahnhofsgaststätte
4. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese wie folgt zu ändern:

TOP 3 Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 4 Erwerb der ehemaligen Bahnhofgaststätte

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Informationen des Ortsbürgermeisters

- Ab Mai 2019 soll die Straße durch Hilgenroth ausgebaut werden. Es soll eine Umleitung über Pfannenschoppen, Marienthal, K 52 Obererbach, K 40 Bachenberg eingerichtet werden. Alternativ über Au, Pracht, Beul, Heupelzen, Kettenhausen. Eine abschließende Entscheidung wurde noch nicht getroffen.
- Der Neubau des Bürgersteiges zwischen den Ortsteilen Obererbach – Niedererbach ist im Haushalt 2019/2020 auch ohne Zuschuss aus dem Investitionsstock eingeplant. Ein Gespräch mit Herrn Ralf Lichenthäler, Kreisverwaltung, bezüglich Zuschüsse, Grundstücksüberschreibung und begleitende Maßnahmen "Kreisstraßensanierung" steht in Kürze an.
- Das Resümee Weihnachtsmarkt Obererbach ist sehr gut ausgefallen. Positiv hervorzuheben ist der große Tannenbaum in der Mitte des Festplatzes, die Lichter auf der Anglerhütte und der Weiheranlage, sowie das Feuerwerk. Das Bürgerhaus mit Festplatz wurde als idealer Platz empfunden. Für den nächsten Weihnachtsmarkt wird überlegt, die Stände enger zueinander aufzustellen. Das Feuerwerk soll eine Stunde früher stattfinden.
Ortsbürgermeister Erhard Schneider dankte allen Helfern, Spendern und Marktbetreiber und den Erbacher Vereinen, hier stellvertretend dem ASV.
Ebenfalls ist die Abrechnung des Thekendienstes im Bürgerhaus abzüglich aller anfallenden Kosten positiv ausgefallen, sodass noch ein Plus für die Ortsgemeinde übrig geblieben ist. Besonderer Dank hier an Niclas Woelki, Michael Oettgen sowie Hannah und Julia Hausmann, die den Thekendienst nach dem offiziellen Ende des Weihnachtsmarktes übernommen haben.
- Bezüglich der Malerarbeiten an der Friedhofshalle wird in Kürze seitens der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen ein Leistungsverzeichnis erstellt. Anschließend erfolgt die öffentliche Ausschreibung.
- Für den Brunnen am Friedhof liegt seitens der Firma Marenbach, Altenkirchen, ein Angebot für eine „Mauer“ in Höhe von ca. 2.000 € vor. Die Ratsmitglieder sprechen sich gegen eine Mauer als Wasserstelle aus. Als Alternative wird ein Naturstein ins Gespräch gebracht. Ortsbürgermeister Schneider wird diesbezüglich noch einmal mit der Firma Marenbach Kontakt aufnehmen.
- Die konstituierende Sitzung wird voraussichtlich am 05.07.2019, 19 Uhr, stattfinden.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

TOP 3 Verschiedenes

- Ortsbürgermeister Erhard Schneider führt noch einmal die offenen Punkte an, die er gerne noch in seiner Amtszeit erledigt sehen möchte:
 - Pflasteranierung „Auf den Eichen“ in Höhe der Grundstücke Schmengler/Faulhaber
 - Bepflanzung Friedhof
 - Andreaskreuz „Im Gässchen“
 - Hundetoiletten
 - Gully Einfahrt Grundstück Eschemann

- Die Schlüsselübergabe an HCE Niedererbach findet am 09.02.2019, 18.00 Uhr im Hause von Ortsbürgermeister Erhard Schneider statt.

- Die Eigentümer des Grundstücks Gartenstraße 4, Eheleute Döring, bitten in einem Schreiben an Ortsbürgermeister Schneider darum, dass der öffentliche Weg zwischen den Grundstücken Szallies und Schumacher zweimal im Monat gemäht werden soll. Die Ortsgemeinde sieht sich nicht in der Pflicht Wirtschaftswege zu mähen. Es bestehen aber keine Bedenken, dass die Antragsteller den Weg mähen. Des Weiteren bitten Sie, 100 m rund um ihren Eselshof, eine „böllerfreie Zone (Feuerwerk an Silvester)“ zu errichten. Hier geht es insbesondere um das Wohl der gehaltenen Tiere, die doch sehr unter einem Feuerwerk leiden.
 Ortsbürgermeister Schneider hat sich diesbezüglich mit der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung gesetzt. Ein grundsätzliches Verbot ist für eine Ortsgemeinde schwerlich umzusetzen. Hier macht Ortsbürgermeister Schneider den Vorschlag, kurz vor Silvester im Mitteilungsblatt die Bürgerinnen und Bürger um Rücksichtnahme zu bitten. Ferner wird den Antragstellern geraten, durch persönliche Gespräche in der Nachbarschaft um Verständnis zu bitten.

- Im Oktober 2016 hat die Ortsgemeinde einen Drucker für 299,31 € angeschafft. Der Drucker hat noch einen Buchwert von 140 €. Ortsbürgermeister Schneider stellt die Frage, ob er diesen nach Beendigung seiner Amtszeit übernehmen kann und zu welchem Preis. Ortsbürgermeister Schneider verlässt zur Beratung durch den Ortsgemeinderat den Sitzungsraum. Der Ortsgemeinderat kommt zu dem Ergebnis, Ortsbürgermeister Schneider den Drucker kostenlos zu überlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen)

- Die Firma Börgerding errichtet in nächster Zukunft die Plattenbrücken über den Erbach im Bereich Koberstein. Wenn die Firma vor Ort ist, soll überlegt werden, ob dann nicht die Betonröhren auf dem Spielplatz ausgetauscht und somit erneuert werden können. Ratsmitglied Martin Heinemann wird die Kosten abklären.

- Die Flursäuberung findet am 13.04.2019, 10:00 Uhr, statt. Ab 8:30 Uhr soll noch der Weg unterhalb des ehemaligen Forsthauses und die Friedhofshalle besichtigt werden.

- Der Mast für den Bahnfunk soll nunmehr auf einer Fläche in der Gemarkung Bachenberg errichtet werden.

- Bezüglich einer umgefallenen Eiche am ehemaligen Forsthaus wird sich Ratsmitglied Marcus Follmann um die Entsorgung kümmern.

Nichtöffentliche Sitzung

PP...